

**Zeitschrift:** Mitteilungen / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung =  
Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques

**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

**Band:** - (1986)

**Heft:** 28

**Rubrik:** Zentralstelle für genealogische Auskünfte der SGFF

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### Zentralstelle für genealogische Auskünfte der SGFF

Schon als die Zentralstelle für genealogische Auskünfte noch eine einfache Auskunftsstelle der Genealogisch-Heraldischen Gesellschaft Basel war, wurde sie von unserem fleissigen Mitglied Franz Walter Kummer betreut. Nach der Uebernahme der Auskunftsstelle durch die SGFF wuchs seine Arbeit, die er mit nicht erlahmendem Eifer und voll des guten Willens leistete, aber immer mehr an. Wir danken ihm dafür, dass er diese Arbeitsfülle als grosse nebenberuflische Belastung durch all die Jahre getragen hat. In den letzten Jahren zeigte sich jedoch immer mehr, dass ein einzelner, und sei er auch so eifrig wie unser F.W. Kummer, neben dem Beruf nicht mehr in der Lage ist, die noch ansteigende Flut der Anfragen zu bewältigen.

Eine Neuorganisation drängte sich auf, hat sich doch sogar unser Freund Kummer über seine Belastung immer stärker beklagt und immer verzweifeltere Rufe nach Helfern erschallen lassen. Der SGFF-Zentralvorstand konnte nicht mehr länger zuwarten. Er musste handeln. In einer Sitzung des Ausschusses beschloss er eine kurzfristige Einstellung der Arbeiten, die vorübergehende Schliessung der Auskunftsstelle. Mit deren Reorganisation hat er den Obmann der GHG Basel, Herrn Dr. Hans B. Kälin, betraut, dessen Frau sich bereit erklärt hatte, ein Sekretariat der Auskunftsstelle einzurichten. Auf Ende 1986 wird deshalb die Ausrüstung der Auskunftsstelle zu Frau Kälin gebracht.

Vom 1. Januar 1987 an wird Frau Chantal Kälin-Sautter die Anfragen entgegennehmen. Sie wird sogleich beantworten, was mit einem vorgedruckten Formular und kurzer Information aufgrund der im Sekretariat vorhandenen Unterlagen beantwortet werden kann. Spezielle Fragen sendet sie zur Beantwortung an denjenigen Helfer im entsprechenden Kanton, der zur erfragten Familie mehr Auskunft geben kann und bereit ist, kleinere Nachschlagungen in den Archiven und Aemtern seines Wohngebiets durchzuführen. Eigentliche Forschungen werden von der Zentralstelle für genealogische Auskünfte und von ihren Helfern nicht mehr geleistet. Wenn immer möglich, erledigt die Sekretärin die Anfragen selber endgültig. Auf Wunsch kann sie allerdings Adressen von Berufsgenealogen vermitteln.

Diese Neuorganisation hat den Zweck, die Arbeit der Auskunftsstelle auf ein zu bewältigendes Mass zurückzuführen, wirklich Interessierten jedoch kurze und schnelle Information zu ihrem Problem zu geben oder ihnen mit kurzen Hinweisen den Einstieg in die eigene Forschung zu ermöglichen. Der Vorstandsausschuss der SGFF und der Obmann der GHG Basel sind der Ueberzeugung, dass diese Lösung sowohl im Interesse der Fragesteller wie auch der SGFF liegt, und erwarten das Verständnis der SGFF-Mitglieder, die vom 1. Januar 1987 an ihre Anfragen an folgende neue Adresse richten können:

Zentralstelle für genealogische Auskünfte  
Steinbühlallee 189  
CH-4054 Basel

HBK